Herren 1. Kreisklasse Gruppe 3

TSV Hassia 1904 Gottsbüren : TTC Weser-Diemel II
Samstag, 25.11.2023, 16:30 Uhr

Großer Jubel beim TSV Hassia 1904 Gottsbüren – 6:4 Heimerfolg

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als Thomas Romberg den Matchball für die Gastgeber des TSV Hassia 1904 Gottsbüren im verlegten Punktspiel der Herren 1. Kreisklasse Gruppe 3 einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit frühzeitig vor den letzten Einzeln des Tages unter Dach und Fach war. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TTC Weser-Diemel II, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 17:22) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Thomas Romberg, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 6. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 3:9.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Nebe / Jung gegen Tölke / Döhne nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:8, 12:14, 17:15 nicht verloren. Romberg / Kaiser holten mit einem 11:8, 11:3, 9:11, 11:5 gegen Mahlmann / Henke einen Punkt für ihr Team. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Tobias Nebe gegen Karl-Heinz Henke durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Der Start in die Partie hätte für Thomas Romberg besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Christian Mahlmann noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Völlig ungefährdet war der Sieg von Daniel Jung gegen Markus Döhne nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 9:11, 11:7, 11:2 nicht verloren. Lange umkämpft war danach die Partie zwischen Günter Kaiser und Stefan Tölke, ehe sich der Gastspieler mit 12:10, 3:11, 7:11, 11:3, 14:16 durchsetzte. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Tölke zu Ende ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Tobias Nebe letztlich auf Lager, um Christian Mahlmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 8:11, 3:11. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Nebe bei 3, während er nun 7 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Keine Chancen ließ indessen Thomas Romberg beim 3:0 seinem Gegner Karl-Heinz Henke. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Daniel Jung in seinem Einzel gegen Stefan Tölke etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Damit hat Jung nun ein 8:2 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Markus Döhne wurden Günter Kaiser unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 0:2 für Kaiser und 3:5 für Döhne seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem Sieg im letzten Spiel konnte der TTC Weser-Diemel II weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Zähler des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach diesem Sieg geht der TSV Hassia 1904 Gottsbüren am 05.12.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den Sportclub Niestetal VII, während der TTC Weser-Diemel II am 28.11.2023 gegen den TTV Gottstreu versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (23:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV Hassia 1904 Gottsbüren

Doppel: Nebe / Jung 1:0, Romberg / Kaiser 1:0

Einzel: T. Nebe 1:1, T. Romberg 2:0, D. Jung 1:1, G. Kaiser 0:2

TTC Weser-Diemel II

Doppel: Tölke / Döhne 0:1, Mahlmann / Henke 0:1

Einzel: C. Mahlmann 1:1, K. Henke 0:2, S. Tölke 2:0, M. Döhne 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (23:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").